Airbrush-Studium (Teil 1)

Volkshochschule
Rhein-Pfalz-Kreis

Curriculum Airbrush-Grundstudium
bei der vhs Rhein-Pfalz-Kreis

Voraussetzung zur Teilnahme:
zwei Grundkurse oder vergleichbare Kenntnisse.

Inhalte:
Die grundlegenden Techniken des Airbrush´s:
- Materialkunde
- Einführung in die Farbenlehre
- Arbeit mit verschiedenen Strukturen/Oberflächen (Metall, Leder, Holz, Rost, Marmor, Sandstein etc.)
- Licht und Schatten
- Konstruktion und Perspektive
- Tiefenwirkung in Landschaftsbildern
- Bildkomposition
- Stillleben
- Goldener Schnitt
- Mischtechniken
- Arbeit mit Schablonen
- Verschiedene Maskiertechniken
- Glas und Flüssigkeiten

Abschluss:
- Professionelle Präsentation in einer Präsentationsmappe mit 11 Bildern von 12 abgeschlossenen Bildern zu den vorgegebenen Themen und Techniken
- Mündliche Prüfung z.B. mit Fragen zu Techniken und einzelnen Bildern ggf. schriftliche Prüfung

Nach erfolgreicher Präsentation erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat. Dieses berechtigt zur Teilnahme am Hauptstudium, das über die Meisterklasse zum Abschluss „Diplom Airbrush-Designer/in vhs Rhein-Pfalz-Kreis“ führt.

Materialien:
- Airbrushpistole(n) Größe 0,2 sowie 0,3 mm
- Farben: von Createx: „Createx Illustration Colors“, von Schmincke: Aquarellfarben AKADEMIE® sowie verschiedene Materialien zum Erzeugen von Strukturen, Airbrushblock, Skizzenblock, Airbrushhalter, Luftschlauch, Schneidematte, Skalpelle (rund, spitz)

Alle Bildvorlagen für das Studium stammen vom Profi-Fotografen *Klaus Eppele* (www.bildidee.net).
Für die Ausdrucke und andere erforderliche Materialien entstehen zusätzliche Kosten.

Dozent:
Norbert Klug: Diplom Airbrush-Designer, „Airbrush Studio Chili-Air“
Studium am „Institut für Ausbildung in bildender Kunst und Kunsttherapie“ (IBKK) in Bochum, Besuch der Meisterklasse bei Roland Kuck, Fernstudium am Airbrush Training Center in Neukirchen (ATC). Erfolgreicher Abschluss als Diplom Airbrush-Designer. Weiterbildung bei internationalen Künstlern wie Dru Blair, Eddy Wouters, Marissa Oosterlee, Meinrad Froschin, Gerald Mendez, Steve Gibson.

Ablauf:
- ein Einführungswochenende zu Materialkunde, Abläufen, Vertiefung von Basiswissen
- 12 monatliche Wochenendseminare am Samstag und Sonntag
- Das Studium findet in der Kleingruppe i.d.R. bis max. 12 TN statt; dadurch ist eine individuelle Betreuung gewährleistet.

Ausstattung des Unterrichtsraums:
Jeder Arbeitsplatz ist mit Tisch und Staffelei ausgestattet. Das Atelier im Bildungszentrum Schifferstadt hat Tageslicht-Röhren.